Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: 20 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum. Zurückweisung von Anzeigen vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 78. — Leipzig, Sonnabend den 5. April — 1890.

Des Osterfestes wegen erscheint die nächste Nummer Dienstag den 8. April.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Für die bevorstehende Buchhändlermesse besteht der Festausschuß, dem die Pflege des kollegialen Verkehrs und der geselligen Vergnügungen obliegt, aus den Herren:

Hans Abel,
Rud. Brockhaus jr.,
Richard Einhorn,
Johannes Hirschfeld,
Georg Thieme.

Weitere Mitteilungen über das aufgestellte Festprogramm werden von dem Ausschuß selbst erfolgen.

Leipzig, 3. April 1890.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Adolf Kröner. Dr. Adolph Geibel. Franz Wagner.

Verzeichnis

der im März 1890 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift.*)

Von Herren Artaria & Co. in Wien vom 15. März 1890, betr. Eintritt des Herrn Dominik Artaria als öffentlicher Gesellschafter in ihre Kunst- und Landkartenhandlung.

„ Herrn H. Bösendahl in Nienburg a. d. Weser vom 25. März 1890, betr. käufliche Abtretung seiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenbranchen an Herrn E. Hasenmeyer aus Eisenberg.

„ „ Matthias Brennwald in Stuttgart vom 15. März 1890, betr. Austritt als Teilhaber der Firma A. Pfautsch & Co. und Weiterführung genannter Firma seitens des Herrn A. Pfautsch als alleinigen Besitzers, sowie Gründung eines Verlagsgeschäfts und einer Reisebuchhandlung von Herrn Brennwald unter seinem Namen.

„ „ Heinr. Dehne in Swinemünde vom 15. März 1890, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung unter der Firma Schulbuchhandlung von Heinr. Dehne.

„ „ Thaddaeus Gruß in Prag vom 1. März 1890, betr. käufliche Uebernahme der unter der Firma H. Dominicus in Prag bestehenden Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung am 1. Oktober 1889 und Weiterführung derselben unter der bisherigen Firma.

„ „ Ernst Hasenmeyer in Nienburg a. d. Weser vom 25. März 1890, betr. käufliche Erwerbung der Buchhandlung H. Bösendahl und Fortführung unter der Firma Bösendahl'sche Buchhandlung E. Hasenmeyer.

„ „ Carl Heisecke in Limbach i/S. vom 1. März 1890, betr. Uebergang der Buchhandlung des Herrn Martin Stoll in seinen Besitz und Weiterführung derselben unter der Firma Martin Stoll's Buchhandlung (Carl Heisecke).

„ „ Aug. Kacholt in Magdeburg vom 1. März 1890, betr. käufliche Erwerbung des Sortimentsgeschäfts, verbunden mit Kunst- und Antiquariatshandlung des Herrn W. Zincke und Fortführung unter der unveränderten Firma Wennhacke & Zincke.

„ „ S. Karger in Berlin, betr. Eröffnung einer Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Sortiment, unter seinem Namen.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder -Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen thatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.